

Gottesdienst heute

9.15 und 10.45 Uhr

Gottesdienste

mit Predigt zum Thema:
«Staunen oder Macht»
von Martin Maag
Abendmahl

Moderation 9.15 Uhr: Werner Morf
Moderation 10.45 Uhr: Band
Zwischen den Gottesdiensten:
«Chilekafi»

Programm für die Kinder während
dem zweiten Gottesdienst im Untergeschoss →

Kinder

ab 10.30 Uhr:

Rägetröpfli
(Hüeti, 0 - 3 Jahre)

Sunnestrahle
(4 - 6 Jahre)

X für Kids
(1. - 5. Klasse)

X4Teens
(6. - 8. Klasse)

Spielstrasse ab 10.15 Uhr

Predigt heute

Vorstellungen. Tatsache ist, dass uns unsere Vorstellungen von bestimmten Personen oder Dingen gelegentlich so stark beeinflussen, dass wir mit der Realität einer konkreten Person oder Sache nur schlecht zu recht kommen. Genauso ist es beispielsweise Johannes dem Täufer mit Jesus gegangen. Seine Vorstellungen vom Messias sind offensichtlich mit dem Auftritt des real lebenden Jesus heftig kollidiert. Genau so scheint es vielen Menschen heute zu gehen.

- Martin Maag

Seniorentreff

Am **kommenden Dienstag, 9. Februar** treffen wir uns **um 14.30 Uhr in der Bethel** zum Seniorentreff! Ruth und Armin Keller berichten mit Bildern zum Thema «**Aufbruch nach Indonesien mit 55+**» über Erfahrungen, Herausforderungen und Möglichkeiten in diesem faszinierenden Land. Der Einblick wird uns helfen, dass wir sie später konkreter im Gebet begleiten können. – Zu diesem interessanten und aufschlussreichen Nachmittag laden wir alle herzlich ein! – Flyer befinden sich in den Fächern und liegen hinten auf.

– Fürs Seniorenteam: *Peter Landert*

Handwerkertag am 27. Februar

Unsere Räume sollen den Menschen dienen, die sie brauchen. Damit das sichergestellt ist, haben wir unsere Handwerkertage. Der nächste Termin ist Samstag 27. Februar ab 8.00 Uhr. Dann wird es richtig praktisch.

Es gibt eine lange Liste von Arbeiten, die wir anpacken können. Es müssen Pinnwände montiert, Türen, Wände und Heizkörperzuleitungen gestrichen, Kabel eingezogen, Regalausschnitte gemacht, Fugen gekittet, Gummipuffer montiert, Lampensockel angeschraubt, Kabelkanäle montiert, Sockelleisten verlegt, Gartenplatten neu ausgerichtet, Pflastersteine verlegt, Tablare montiert, Geräte befestigt und Abschlussprofile angebracht werden. Darüber hinaus gibt es noch viele, viele andere Kleinigkeiten. Die Palette der Arbeiten ist bunt. Es wäre toll, wenn wir mit einer grossen Crew möglichst viele dieser Arbeiten ausführen könnten.

Damit wir den Tag gut vorbereiten können, sind wir darauf angewiesen, wenn sich die Helfer bis Montag 22. Februar bei Philipp Bauer oder Martin Maag anmelden. Bitte teilt uns mit, von wann bis wann ihr dabei sein könnt und ob ihr am gemeinsamen Mittagessen teilnehmt (Fränzi Ardüser wird für uns kochen). Es ist auch möglich erst später zu kommen oder nur für drei oder vier Stunden mit dabei zu sein.

– *Martin Maag*

Help-Tool für Lebensgruppen

Einige Hauptgedanken zur Predigt «Staunen oder Macht» (Lk 7,18-23):

1. Wie «Vorstellungen» unser Denken und Leben prägen:
 - Wir stehen ständig in der Gefahr, uns von falschen Vorstellungen prägen zu lassen.
 - Johannes hatte offensichtlich ein ganz konkretes Bild des kommenden Messias vor Augen. Die «Realität» stürzte ihn in heftige Zweifel.

2. Sich nicht an Jesus «ärgern»:
 - Wir können uns Jesus mit unserem beschränkten Verstand nur ansatzweise vorstellen.
 - Viele Menschen stehen mit dem «realen» Jesus und dem, was er tut und anscheinend nicht tut, im Clinch.
 - selber von falschen Vorstellungen loskommen.

3. «2P2J»:
 - Menschen zum «Fluchthelfer» werden.

Mögliche Fragen/Ideen für den Lebensgruppen-Abend:

1. Lest den Text nochmals für euch durch.
2. Welche Vorstellungen hatte Johannes möglicherweise vom kommenden Messias? Inwiefern war Jesus ganz anderes, als Johannes es sich vorgestellt hatte?
3. Welche Vorstellungen und Erwartungen habe ich von Gott/Jesus? Wo habe ich schon erlebt, dass sich meine Vorstellungen von Jesus bestätigt haben? Wo habe ich erlebt, dass meine Vorstellungen «der Wege Gottes» mit meinem konkreten Erleben kollidiert sind.
4. *Menschen scheitern nicht an Gott/Jesus, sondern an ihren Vorstellungen/ihrem Bild von ihm.* Wie bewertet ihr diesen Satz?
5. Wo habe ich möglicherweise bei mir selber Elemente eines falschen Gottesbildes erkennen können? Wie kann das korrigiert werden.
6. «2P2J»: Viele Menschen um uns herum wollen sich unter anderem deshalb nicht auf Jesus einlassen, weil sie in ihren falschen Vorstellungen von ihm buchstäblich gefangen sind. In welche Menschen will ich mich ganz gezielt investieren? Am besten tauscht ihr euch in eurer Gruppe regelmässig über konkrete Namen aus und betet für die konkreten Personen. Wir können uns gegenseitig motivieren, über einen langen Zeitraum hinweg an bestimmten Personen dranzubleiben.
7. Betet füreinander und für die Menschen, in die ihr euch investieren wollt.

Februar 2010 – Martin Maag

Notizen



Ski und Snowboard Tag in Wangs-Pizol am 6. März

Saron- und Bethel-Leute gemeinsam unterwegs.

Es liegen hinten Informationen auf für einen gemeinsamen Ski und Snowboard Tag. Nehmt die Infos mit oder schreibt mir eine Email und ich sende euch die Angaben. christa.aeschlimann@bethel.ch

Anmeldung bis spätestens 5.März! Alles Weitere auf dem Flyer.

– *Christa Aeschlimann*

Seminar Calling & Destiny

Wenn Sie folgende Fragen beschäftigen

- ⇒ Wie erkenne ich meine Berufung
- ⇒ Was hat Gott in meinem Leben vor
- ⇒ Wie kann ich meine Vision umsetzen

dann ist dieses Seminar auf Sie zugeschnitten. Sie lernen in drei Schritten Ihr Potential zu entdecken, dem Leben Richtung zu geben und Ihr geschriebenes «Mission Statement» offensiv umzusetzen. Diese Erkenntnisse können Sie nach dem Seminar auf alle Lebensbereiche – Beruf, Familie, Gemeinde etc. – anwenden.

Das Seminar startet am Dienstag 30.März und geht danach jeweils an einem Donnerstag weiter.

Sind Sie interessiert? Dann nehmen Sie hinten einen Flyer mit.

Informationen erhalten Sie bei Christa Aeschlimann

christa.aeschlimann@chrischona.ch

– *Christa Aeschlimann*

Ferienplanung 2010

Die JG-Destiny wird auch nächsten Sommer wieder ein Summer Camp durchführen. Damit Sie als Eltern von Jugendlichen Ihre Ferienplanung in Angriff nehmen können und diese nicht mit den Plänen der Gemeinde kollidieren, finden Sie hier bereits unser geplantes Datum für die Jugi-Ferien: Das Summer Camp wird 9 Tage dauern und **anfangs der Schul-Sommerferien (17.-25. Juli 2010)** stattfinden.

Ein paar Infos dazu in Kürze:

- Ort: Prenzlau, östlich von Berlin (D)
- Programm:
 - 4 Tage Sozialeinsatz
 - 3 Tage Ferien
 - 2 Tage Fahrt oder Flug

Alle weiteren Informationen sowie die Flyer zur Anmeldung folgen in den nächsten Wochen.

- *Christian Defila*

Termine der kommenden Woche 08.02. - 14.02.10

- Dienstag, 14.30 h: **Seniorentreff** in der Bethel mit Ruth und Armin Keller
- Donnerstag, 10.00 h: **Andacht im Heim am Römerhof**
- Donnerstag, 19.00 h: **Bandmeeting**
- Freitag, 18.55 h: **Gebet im Heim am Römerhof**
- Sonntag, 09.15/10.45 h: **Bethel-Gottesdienste** mit Ruedi Glanzmann, unserem Regionalleiter aus dem Verein Chri-schona-Gemeinden Schweiz.
- Sonntag, 10.00 h: **Saron: Gottesdienst** mit Christian Defila

IMPRESSUM SUNNTIGSINFO

**Bethel - Kirche, die bewegt • Wilfriedstrasse 5, 8032 Zürich, Tel. 044 228 90 90
www.bethel.ch • info@bethel.ch • Postkonto: 80-19183-4**

Feedback und Informationen fürs SunntigsInfo bitte an: sunntigsinfo@bethel.ch